



## Amtliche Bekanntmachungen

---

Herausgegeben im Auftrag des Rektors von der Abteilung Hochschulrechtliche, akademische u. hochschulpolitische Angelegenheiten, Straße der Nationen 62, 09111 Chemnitz - Postanschrift: 09107 Chemnitz

---

Nr. 41/2011

8. November 2011

### Inhaltsverzeichnis

Satzung zur Änderung der Studienordnung und der Prüfungsordnung für den konsekutiven Studiengang Berufs- und Wirtschaftspädagogik (Vocationomics) mit dem Abschluss Master of Science (M.Sc.) an der Technischen Universität Chemnitz vom 7. November 2011 Seite 2008

---

### **Satzung zur Änderung der Studienordnung und der Prüfungsordnung für den konsekutiven Studiengang Berufs- und Wirtschaftspädagogik (Vocationomics) mit dem Abschluss Master of Science (M.Sc.) an der Technischen Universität Chemnitz vom 7. November 2011**

Aufgrund von § 13 Abs. 4 i. V. m. § 34 Abs. 1 und § 36 Abs. 1 des Gesetzes über die Hochschulen im Freistaat Sachsen (Sächsisches Hochschulgesetz - SächsHSG) vom 10. Dezember 2008 (SächsGVBl. S. 900), das zuletzt durch Artikel 21 des Gesetzes vom 15. Dezember 2010 (SächsGVBl. S. 387, 400) geändert worden ist, hat der Fakultätsrat der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften im Benehmen mit dem Senat der Technischen Universität Chemnitz nachstehende Satzung erlassen:

#### **Artikel 1 Änderung der Studienordnung**

Die Studienordnung für den konsekutiven Studiengang Berufs- und Wirtschaftspädagogik (Vocationomics) mit dem Abschluss Master of Science (M.Sc.) an der Technischen Universität Chemnitz vom 15. Juli 2010 (Amtliche Bekanntmachungen Nr. 16/2010, S. 499) wird wie folgt geändert:

1. § 3 wird wie folgt neu gefasst:

„(1) Die Zugangsvoraussetzung für den Masterstudiengang Berufs- und Wirtschaftspädagogik (Vocationomics) erfüllt, wer an der Technischen Universität Chemnitz im Bachelorstudiengang Wirtschaftswissenschaften, im Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik oder im Bachelorstudiengang Wirtschaftsingenieurwesen oder wer in einem inhaltlich gleichwertigen Studiengang einen berufsqualifizierenden Hochschulabschluss erworben hat.

(2) Über die Gleichwertigkeit sowie über den Zugang anderer Bewerber entscheidet der Prüfungsausschuss.“

## 2. § 6 Abs. 1 Satz 1 wird wie folgt neu gefasst:

„(1) Im Studium werden 120 LP erworben, die sich wie folgt zusammensetzen:

## 1. Basismodule:

BM1: Berufliches Lehren und Lernen 10 LP (Pflichtmodul)

BM2: Systematische Vokationomie 10 LP (Pflichtmodul)

Aus nachfolgenden Modulen BM3.1 bis BM3.3 ist ein Modul entsprechend dem absolvierten Bachelorstudiengang auszuwählen.

Absolventen der Bachelorstudiengänge Wirtschaftswissenschaften exklusive Berufsfeld Wirtschaftstraining und Bildungsmanagement, Wirtschaftsingenieurwesen, Wirtschaftsinformatik sowie Absolventen anderer Studiengänge oder Hochschulen mit einem wirtschaftswissenschaftlichen Bachelorabschluss ohne berufs- und wirtschaftspädagogische Inhalte:

BM3.1: Grundbegriffe der Vokationomie (Anpassungsmodul) 13 LP (Wahlpflichtmodul)

Absolventen von Studiengängen mit einem wirtschaftswissenschaftlichen Anteil zwischen 70 LP und 90 LP und mindestens 15 LP im Fach Berufs- und Wirtschaftspädagogik:

BM3.2: Grundbegriffe der Wirtschaftswissenschaften (Anpassungsmodul) 13 LP (Wahlpflichtmodul)

Absolventen des Bachelorstudienganges Wirtschaftswissenschaften inklusive Berufsfeld Wirtschaftstraining und Bildungsmanagement:

BM3.3: Nachbarwissenschaften der Vokationomie (Anpassungsmodul) 13 LP (Wahlpflichtmodul)

BM4: Fachdidaktisches Grundpraktikum mit Übungen zur Vor- und Nachbereitung 7 LP (Pflichtmodul)

BM5: Berufliche und ökonomische Bildung 10 LP (Pflichtmodul)

BM8: Berufsbildungsforschung 10 LP (Pflichtmodul)

## 2. Schwerpunktmodul:

SM6: Betriebswirtschaftslehre/Volkswirtschaftslehre 20 LP (Pflichtmodul)

## 3. Vertiefungsmodul:

VM7: Betriebliches Bildungsmanagement/Berufliches Schulwesen 10 LP (Pflichtmodul)

## 4. Modul Master-Arbeit:

MMA9: Master-Arbeit 30 LP (Pflichtmodul)“

## 3. § 7 Abs. 1 Satz 7 wird wie folgt neu gefasst:

„Hier können die Studierenden je nach Interessenlage Veranstaltungen aus dem Gebiet der Management-, Innovations- und Organisationsforschung wählen oder aber die im Fachdidaktischen Grundpraktikum gemachten berufspraktischen Erfahrungen während eines studienbegleitenden Fachdidaktischen Praktikums im Bereich der beruflichen Aus- und Weiterbildung weiter ausbauen.“

## 4. Die Anlage 1 der Studienordnung (Studienablaufplan) wird durch die nachfolgende Anlage 1 (Studienablaufplan) ersetzt.

## 5. In der Anlage 2 der Studienordnung (Modulbeschreibungen) werden die Modulbeschreibungen für die Module BM1, BM3.1, BM3.2, BM3.3, BM4, BM5, SM6 und VM7 durch die in der nachfolgenden Anlage 2 (Modulbeschreibungen) enthaltenen Modulbeschreibungen für die Module BM1, BM3.1, BM3.2, BM3.3, BM4, BM5, SM6 und VM7 ersetzt.

## Artikel 2 Änderung der Prüfungsordnung

Die Prüfungsordnung für den konsekutiven Studiengang Berufs- und Wirtschaftspädagogik (Vocationalism) mit dem Abschluss Master of Science (M.Sc.) an der Technischen Universität Chemnitz vom 15. Juli 2010 (Amtliche Bekanntmachungen Nr. 16/2010, S. 524) wird wie folgt geändert:

1. § 24 Abs. 1 Satz 2 wird wie folgt neu gefasst:

„Er besteht aus Basis-, Vertiefungs- und Schwerpunktmodulen, die als Pflicht- oder Wahlpflichtmodule angeboten werden, und dem Modul Master-Arbeit.“

2. § 25 Abs. 1 Satz 1 wird wie folgt neu gefasst:

„(1) Folgende Module sind Bestandteile der Masterprüfung:

1. Basismodule:

BM1: Berufliches Lehren und Lernen 10 LP (Pflichtmodul), Gewichtung 10

BM2: Systematische Vokationomie 10 LP (Pflichtmodul), Gewichtung 10

Aus nachfolgenden Modulen BM3.1 bis BM3.3 ist ein Modul entsprechend dem absolvierten Bachelorstudiengang auszuwählen.

Absolventen der Bachelorstudiengänge Wirtschaftswissenschaften exklusive Berufsfeld Wirtschafts-  
training und Bildungsmanagement, Wirtschaftsingenieurwesen, Wirtschaftsinformatik sowie Absolventen anderer Studiengänge oder Hochschulen mit einem wirtschaftswissenschaftlichen Bachelorsabschluss ohne berufs- und wirtschaftspädagogische Inhalte:

BM3.1: Grundbegriffe der Vokationomie

(Anpassungsmodul)

13 LP (Wahlpflichtmodul), Gewichtung 13

Absolventen von Studiengängen mit einem wirtschaftswissenschaftlichen Anteil zwischen 70 LP und 90 LP und mindestens 15 LP im Fach Berufs- und Wirtschaftspädagogik:

BM3.2: Grundbegriffe der Wirtschaftswissenschaften

(Anpassungsmodul)

13 LP (Wahlpflichtmodul), Gewichtung 13

Absolventen des Bachelorstudienganges Wirtschaftswissenschaften inklusive Berufsfeld Wirtschafts-  
training und Bildungsmanagement:

BM3.3: Nachbarwissenschaften der Vokationomie

(Anpassungsmodul)

13 LP (Wahlpflichtmodul), Gewichtung 13

BM4: Fachdidaktisches Grundpraktikum mit

Übungen zur Vor- und Nachbereitung

7 LP (Pflichtmodul), Gewichtung 7

BM5: Berufliche und ökonomische Bildung

10 LP (Pflichtmodul), Gewichtung 10

BM8: Berufsbildungsforschung

10 LP (Pflichtmodul), Gewichtung 10

2. Schwerpunktmodul:

SM6: Betriebswirtschaftslehre/Volkswirtschaftslehre 20 LP (Pflichtmodul), Gewichtung 20

3. Vertiefungsmodul:

VM7: Betriebliches Bildungsmanagement/  
Berufliches Schulwesen

10 LP (Pflichtmodul), Gewichtung 10

4. Modul Master-Arbeit:

MMA9: Master-Arbeit

30 LP (Pflichtmodul), Gewichtung 30“

## Artikel 3 Neubekanntmachung

Der Rektor der Technischen Universität Chemnitz wird ermächtigt, den Wortlaut der Studienordnung sowie der Prüfungsordnung für den konsekutiven Studiengang Berufs- und Wirtschaftspädagogik (Vocationalism) mit dem Abschluss Master of Science (M.Sc.) in der vom Inkrafttreten dieser Satzung an geltenden Fassung neu bekannt zu machen.

**Artikel 4**  
**Inkrafttreten und Übergangsregelung**

Die Satzung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung in den Amtlichen Bekanntmachungen der Technischen Universität Chemnitz in Kraft.

Sie gilt für alle Studierenden, die ihr Studium ab dem Wintersemester 2011/2012 aufgenommen haben. Für die vor dem Wintersemester 2011/2012 immatrikulierten Studierenden gelten die Studienordnung und die Prüfungsordnung für den konsekutiven Studiengang Berufs- und Wirtschaftspädagogik (Vocationomics) mit dem Abschluss Master of Science (M.Sc.) an der Technischen Universität vom 15. Juli 2010 (Amtliche Bekanntmachungen Nr. 16/2010, S. 499, 524) fort.

Die vor dem Wintersemester 2011/2012 immatrikulierten Studierenden können sich jedoch für ein Studium gemäß der obigen Satzung zur Änderung der Studien- und Prüfungsordnung entscheiden. Diese Entscheidung ist durch schriftliche Erklärung dem Zentralen Prüfungsamt mitzuteilen.

Ausgefertigt aufgrund der Beschlüsse des Fakultätsrates der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften vom 17. Oktober 2011, des Senates vom 25. Oktober 2011 und der Genehmigung durch das Rektorat der Technischen Universität Chemnitz vom 1. November 2011.

Chemnitz, den 7. November 2011

Die Kommissarische Rektorin  
der Technischen Universität Chemnitz

Univ.-Prof. Dr. Cornelia Zanger

Anlage 1: Studiengang Berufs- und Wirtschaftspädagogik (Vocationomics) mit dem Abschluss Master of Science  
STUDIENABLAUFPLAN

Module	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	Workload Leistungspunkte Gesamt
<b>1. Basismodule:</b>					
BM1: Berufliches Lehren und Lernen	300 AS 4 LVS (V0/S4/Ü0) 2 PVL: Referate PL: Klausur				300 AS / 10 LP
BM2: Systematische Vokationomie	300 AS 6 LVS (V2/S2/Ü2) PVL: Referat PL: Klausur				300 AS / 10 LP
Aus nachfolgenden Modulen BM3.1 bis BM3.3 ist ein Modul entsprechend dem absolvierten Bachelorstudiengang auszuwählen.					
BM3.1: Grundbegriffe der Vokationomie (Anpassungsmodul)	120 AS 3 LVS (V2/S0/Ü1)	270 AS 5 LVS (V2/S2/Ü1) 2 PL: Klausuren			390 AS / 13 LP
BM3.2: Grundbegriffe der Wirtschaftswissenschaften (Anpassungsmodul)	Wahlpflichtver- anstaltung I, II 120 AS mind. 4 LVS (V2-4/S0/Ü0-2) PVL: Protokoll PL: Klausur	Wahlpflichtver- anstaltung III, IV, V 270 AS mind. 6 LVS (V3-6/S0/Ü0-3) 3 PL: Klausuren			390 AS / 13 LP
BM3.3: Nachbarwissenschaften der Vokationomie (Anpassungsmodul)	Wahlpflichtver- anstaltung I, II 120 AS mind. 4 LVS (V2-4/S0/Ü0-2) PVL: Protokoll PL: Klausur	Wahlpflichtver- anstaltung III, IV, V 270 AS mind. 6 LVS (V3-6/S0/Ü0-3) 3 PL: Klausuren			390 AS / 13 LP
BM4: Fachdidaktisches Grundpraktikum mit Übungen zur Vor- und Nachbereitung	180 AS 2 LVS (V0/S0/Ü2/P:4 Wo) 2 PVL: Durchführung Unterrichtseinheit, Hospitalation	30 AS 1 LVS (V0/S0/Ü1) ASL: Praktikumsbericht			210 AS / 7 LP

Anlage 1: Studiengang Berufs- und Wirtschaftspädagogik (Vocationalism) mit dem Abschluss Master of Science  
STUDIENABLAUFPLAN

Module	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	Workload Leistungspunkte Gesamt
BM5: Berufliche und ökonomische Bildung		300 AS 6 LVS (V2/S2/Ü2) PVL: Referat 2 PL: Klausur, Seminararbeit			300 AS / 10 LP
BM8: Berufsbildungsforschung			300 AS 4 LVS (V0/S4/Ü0) PVL: Referat 2 PL: Referat und Seminararbeit, Klausur		300 AS / 10 LP
<b>2. Schwerpunktmodul:</b>					
SM6: Betriebswirtschaftslehre/ Volkswirtschaftslehre		Wahlpflichtver- anstaltung I 150 AS mind. 2 LVS (V2/S0/Ü0-1) PL: Klausur	Wahlpflichtver- anstaltung II, III, IV 450 AS mind. 6 LVS (V6/S0/Ü0-3) 3 PL: Klausuren		600 AS / 20 LP
<b>3. Vertiefungsmodul:</b>					
VM7: Betriebliches Bildungsmanagement/ Berufliches Schulwesen Entweder Wahl von 2 aus 4 Blöcken oder Fachdidaktisches Praktikum		<b>Block I</b> 150 AS 3 LVS (V2/S0/Ü1) PL: Klausur  <b>Block II</b> 150 AS 3 LVS (V2/S0/Ü1) PL: Präsentation  <b>Block III</b> 150 AS 2 LVS (V0/S2/Ü0) PL: Seminararbeit inkl. Präsentation	<b>Block IV</b> 150 AS 2 LVS (V0/S2/Ü0) PL: Seminararbeit und Präsentation  Fachdidaktisches Praktikum 300 AS (P24 Unterrichts- einheiten) PVL: Vorbereitung, Durchführung, Dokumentation von Unterrichtseinheiten ASL: Praktikumsbericht		300 AS / 10 LP

Anlage 1: Studiengang Berufs- und Wirtschaftspädagogik (Vocationomics) mit dem Abschluss Master of Science  
STUDIENABLAUFPLAN

Module	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	Workload Leistungspunkte Gesamt
<b>4. Modul Master-Arbeit:</b> MMA 9: Master-Arbeit				900 AS 2 LVS (V0/S0/Ü0/K2) PVL: Präsentation im Kolloquium PL: Masterarbeit	900 AS / 30 LP
<b>Gesamt LVS</b> (beispielhaft bei Wahl von BM3.1, WM7 Block I und Block IV)	15 LVS	17 LVS	12 LVS	2 LVS	46
<b>Gesamt AS</b> (beispielhaft bei Wahl von BM3.1, WM7 Block I und Block IV)	900 AS	900 AS	900 AS	900 AS	3600 AS / 120 LP

PL	LVS	Lehrveranstaltungsstunden	T	Tutorium
PVL	V	Vorlesung	P	Praktikum
AS	S	Seminar	K	Kolloquium
LP	Ü	Übung	E	Exkursion
ASL		Anrechenbare Studienleistung	PR	Projekt

**Anlage 2: Modulbeschreibung zum konsekutiven Studiengang Berufs- und Wirtschaftspädagogik  
(Vocationomics) mit dem Abschluss Master of Science**
**Basismodul**

<b>Modulnummer</b>	BM1
<b>Modulname</b>	Berufliches Lehren und Lernen
<b>Modulverantwortlich</b>	Professur Berufs- und Wirtschaftspädagogik
<b>Inhalte und Qualifikationsziele</b>	<p><u>Inhalte:</u> Makrodidaktik: Nationale und internationale Aspekte zur beruflichen Bildung; Institutionen und Organisationsformen der Berufsbildung; aktuelle Fragen zur Berufsbildung; rechtlicher Rahmen der Berufsbildung; arbeits- und berufsbildungsrechtliche Grundlagen</p> <p>Betriebspädagogik: Besonderheiten des Lehrens und Lernens am Lernort Betrieb unter Einbeziehung von Aspekten der Organisations- und Personalentwicklung</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Die Studierenden sollen Fähigkeiten zur Reflexion und Analyse bildungsrelevanter Problemstellungen sowie allgemeine und arbeitsrechtliche Grundkenntnisse zur Berufsausbildung erwerben. Des Weiteren sollen sie das Grundlagenwissen zur betrieblichen Bildungsarbeit vertiefen, um sich grundlegende pädagogische Zusammenhänge selbständig erschließen zu können. Die Studierenden sollen Literaturrecherchen durchführen, wissenschaftliche Forschungsfelder unter Zuhilfenahme der Methoden der komparativen Bildungsforschung bearbeiten sowie Kenntnisse zur Berufsausbildung im Betrieb auf realitätsnahe Situationen übertragen.</p>
<b>Lehrformen</b>	<p>Lehrform des Moduls ist das Seminar.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• S: Makrodidaktik (2 LVS)</li> <li>• S: Betriebspädagogik (2 LVS)</li> </ul>
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	keine
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	---
<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b>	<p>Die Erfüllung der Zulassungsvoraussetzungen für die Prüfungsleistung und die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung sind Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten.</p> <p>Zulassungsvoraussetzungen sind folgende Prüfungsvorleistungen (mehrfach wiederholbar):</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 30-minütiges Referat im Seminar Makrodidaktik</li> <li>• 30-minütiges Referat im Seminar Betriebspädagogik</li> </ul>
<b>Modulprüfung</b>	<p>Die Modulprüfung besteht aus einer Prüfungsleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 90-minütige Klausur zu Makrodidaktik und Betriebspädagogik</li> </ul>
<b>Leistungspunkte und Noten</b>	<p>In dem Modul werden 10 Leistungspunkte erworben.</p> <p>Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.</p>
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
<b>Arbeitsaufwand</b>	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studierenden von 300 AS.
<b>Dauer des Moduls</b>	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf ein Semester.



**Anlage 2: Modulbeschreibung zum konsekutiven Studiengang Berufs- und Wirtschaftspädagogik (Vocationomics) mit dem Abschluss Master of Science**
**Basismodul**

<b>Modulnummer</b>	BM3.1
<b>Modulname</b>	Grundbegriffe der Vokationomie (Anpassungsmodul)
<b>Modulverantwortlich</b>	Professur Berufs- und Wirtschaftspädagogik
<b>Inhalte und Qualifikationsziele</b>	<p><u>Inhalte:</u> Allgemeine Fachdidaktik Didaktik und Fachdidaktik im System der Wissenschaften; Strukturmodell der allgemeinen, nicht bestimmten Didaktik (Bestimmung von Zielen, Treffen von didaktischen Entscheidungen, Auswahl von Themen und Methoden, Evaluation); Vorstellung, Einordnung und Bewertung neuerer Lehr-Lern-Verfahren</p> <p>Grundfragen beruflicher Bildung Beruf und Gesellschaft, Berufsbildung im Bildungssystem, duale und schulische Formen der Berufsausbildung, Lernorte, Ausbildungsziele und -inhalte, Aufgaben des Ausbilders</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Insgesamt soll der Kenntnisstand der Studierenden in den Kernbereichen (Vokationomie sowie des grundständiges Faches) angenähert werden. In diesem Modul sollen die Studierenden die grundlegenden Kenntnisse auf dem Gebiet der Allgemeinen Fachoffenen Didaktik sowie Wissen über Formen und Aspekte der Berufsausbildung und der beruflichen Bildung erlangen.</p>
<b>Lehrformen</b>	<p>Lehrformen des Moduls sind Vorlesung, Übung und Seminar.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• V: Allgemeine Fachoffene Didaktik I (2 LVS)</li> <li>• Ü: Allgemeine Fachoffene Didaktik I (1 LVS)</li> <li>• V: Allgemeine Fachoffene Didaktik II (2 LVS)</li> <li>• Ü: Allgemeine Fachoffene Didaktik II (1 LVS)</li> <li>• S: Grundfragen der beruflichen Bildung (2 LVS)</li> </ul>
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	keine
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	---
<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b>	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
<b>Modulprüfung</b>	<p>Die Modulprüfung besteht aus zwei Prüfungsleistungen. Im Einzelnen sind folgende Prüfungsleistungen zu erbringen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 90-minütige Klausur zu Allgemeine Fachoffene Didaktik I und II</li> <li>• 60-minütige Klausur zu Grundfragen der beruflichen Bildung</li> </ul>
<b>Leistungspunkte und Noten</b>	<p>In dem Modul werden 13 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt. Prüfungsleistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Klausur zu Allgemeine Fachoffene Didaktik I und II, Gewichtung 3 - Bestehen erforderlich</li> <li>• Klausur zu Grundfragen der beruflichen Bildung, Gewichtung 1 - Bestehen erforderlich</li> </ul>
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
<b>Arbeitsaufwand</b>	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studierenden von 390 AS.
<b>Dauer des Moduls</b>	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf zwei Semester.

**Anlage 2: Modulbeschreibung zum konsekutiven Studiengang Berufs- und Wirtschaftspädagogik (Vocationomics) mit dem Abschluss Master of Science**
**Basismodul**

<b>Modulnummer</b>	BM3.2
<b>Modulname</b>	Grundbegriffe der Wirtschaftswissenschaften (Anpassungsmodul)
<b>Modulverantwortlich</b>	Professur Betriebswirtschaftslehre - Internationale Rechnungslegung und Wirtschaftsprüfung
<b>Inhalte und Qualifikationsziele</b>	<p><u>Inhalte:</u> Um unterschiedlichen Inhalten verschiedener Bachelorstudiengänge Rechnung zu tragen, sollen die Studierenden innerhalb dieses Moduls bedarfsspezifisch die für den Masterstudiengang Berufs- und Wirtschaftspädagogik (Vocationomics) noch fehlende Vorbildung im Bereich Wirtschaftswissenschaften nachholen bzw. diese vertiefen. Dazu sollen Veranstaltungen aus den Berufsfeldern General Management, Finanzen/Rechnungswesen/Controlling/Steuern, Organisation/Personal/Innovation, Wertschöpfungsmanagement, Recht und Management sowie Verbände/Internationale Organisationen/Politikberatung besucht werden.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Kenntniserwerb zentraler betriebswirtschaftlicher Kategorien und theoretischer Konzepte sowie anwendungsorientierten Wissens in wichtigen Grundbereichen der BWL; Wissen über Zusammenhänge zwischen verschiedenen Kategorien; Fähigkeit zur Anwendung der Konzepte auf praktische Beispiele und Probleme des jeweiligen Bereiches, grundlegendes Verständnis für die Komplexität und Schwierigkeit der Steuerung von Betrieben</p>
<b>Lehrformen</b>	<p>Lehrformen des Moduls sind Vorlesung und Übung im Gesamtumfang von mindestens 10 LVS.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• V/Ü: Wahlpflichtveranstaltung I (mind. 2 LVS)</li> <li>• V/Ü: Wahlpflichtveranstaltung II (mind. 2 LVS)</li> <li>• V/Ü: Wahlpflichtveranstaltung III (mind. 2 LVS)</li> <li>• V/Ü: Wahlpflichtveranstaltung IV (mind. 2 LVS)</li> <li>• V/Ü: Wahlpflichtveranstaltung V (mind. 2 LVS)</li> </ul> <p>Die Wahlpflichtveranstaltungen I, II, III, IV und V sind aus folgenden Lehrveranstaltungen auszuwählen, die noch nicht im Bachelorstudiengang Wirtschaftswissenschaften gewählt wurden:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Arbeit (V2)</li> <li>- Arbeitsrecht (V2)</li> <li>- Beschaffungsmanagement (V2)</li> <li>- Besteuerung I (V1/Ü1)</li> <li>- Besteuerung II (V1/Ü1)</li> <li>- Controlling (V1/Ü1)</li> <li>- Einführung in die Betriebswirtschaftliche Steuerlehre (V2)</li> <li>- Finance I (V2/Ü1)</li> <li>- Finance II (V2/Ü1)</li> <li>- Finanzmanagement (V2/Ü1)</li> <li>- Finanzwissenschaft (V2/Ü1)</li> <li>- Geschäftsprozessmodellierung und -management (V2/Ü1)</li> <li>- Grundlagen der empirischen Wirtschaftsforschung (V2)</li> <li>- Grundlagen des Personalmanagements und der Personalführung (V2)</li> <li>- Informationsmanagement (V2/Ü1)</li> <li>- Innovationsmanagement (V1/Ü1 oder V2)</li> <li>- Internationale Wirtschaftsbeziehungen (V2)</li> <li>- Internationales und europäisches Wirtschaftsrecht (V2/Ü1)</li> <li>- Interne Unternehmensrechnung (V1/Ü1)</li> <li>- Komponenten und Architekturen von AIS (V2/Ü1)</li> <li>- Konjunktur und Wachstum (V2)</li> <li>- Management sozialer Prozesse (V2)</li> <li>- Management und Führung in Organisationen (V2)</li> <li>- Marketinginstrumente I (V2)</li> <li>- Marketinginstrumente II (V2)</li> <li>- Marketingmanagement (V2)</li> <li>- Öffentliches Recht (V2/Ü1)</li> <li>- Öffentliches Wirtschaftsrecht I (V2/Ü1)</li> <li>- Öffentliches Wirtschaftsrecht II (V2/Ü1)</li> <li>- Operations Research (V2/Ü1)</li> </ul>

**Anlage 2: Modulbeschreibung zum konsekutiven Studiengang Berufs- und Wirtschaftspädagogik (Vocationomics) mit dem Abschluss Master of Science**

	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Organisationstheorien (V2)</li> <li>- Produktionsmanagement (V2)</li> <li>- Prüfungswesen (V1/Ü1)</li> <li>- Recht der Bankwirtschaft (V3)</li> <li>- Strategisches Management (V2)</li> <li>- Vertragsgestaltung (V2)</li> <li>- Wettbewerbsrecht (V2)</li> <li>- Wettbewerbswirtschaft (V2)</li> </ul>
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	keine
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	---
<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b>	<p>Die Erfüllung der Zulassungsvoraussetzung für die Prüfungsleistungen und die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung sind Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten.</p> <p>Zulassungsvoraussetzung ist folgende Prüfungsvorleistung (mehrfach wiederholbar):</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Protokoll zur Wahlpflichtveranstaltung I (Umfang: ca. 6 Seiten)</li> </ul>
<b>Modulprüfung</b>	<p>Die Modulprüfung besteht aus vier Prüfungsleistungen. Im Einzelnen sind folgende Prüfungsleistungen zu erbringen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 60-minütige Klausur zur Wahlpflichtveranstaltung II</li> <li>• 60-minütige Klausur zur Wahlpflichtveranstaltung III</li> <li>• 60-minütige Klausur zur Wahlpflichtveranstaltung IV</li> <li>• 60-minütige Klausur zur Wahlpflichtveranstaltung V</li> </ul>
<b>Leistungspunkte und Noten</b>	<p>In dem Modul werden 13 Leistungspunkte erworben.</p> <p>Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.</p> <p>Prüfungsleistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Klausur zur Wahlpflichtveranstaltung II, Gewichtung 1 - Bestehen erforderlich</li> <li>• Klausur zur Wahlpflichtveranstaltung III, Gewichtung 1 - Bestehen erforderlich</li> <li>• Klausur zur Wahlpflichtveranstaltung IV, Gewichtung 1 - Bestehen erforderlich</li> <li>• Klausur zur Wahlpflichtveranstaltung V, Gewichtung 1 - Bestehen erforderlich</li> </ul>
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
<b>Arbeitsaufwand</b>	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studierenden von 390 AS.
<b>Dauer des Moduls</b>	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf zwei Semester.

**Anlage 2: Modulbeschreibung zum konsekutiven Studiengang Berufs- und Wirtschaftspädagogik (Vocationomics) mit dem Abschluss Master of Science**
**Basismodul**

<b>Modulnummer</b>	BM3.3
<b>Modulname</b>	Nachbarwissenschaften der Vokationomie (Anpassungsmodul)
<b>Modulverantwortlich</b>	Professur Berufs- und Wirtschaftspädagogik
<b>Inhalte und Qualifikationsziele</b>	<p><u>Inhalte:</u> Studierende, die das Berufsfeld ‚Wirtschaftstraining und Bildungsmanagement‘ im Bachelorstudiengang Wirtschaftswissenschaften bereits besucht haben, sollen hier Veranstaltungen aus den Bereichen Psychologie, Interkulturelle Kommunikation, Erwachsenenbildung und betriebliche Weiterbildung, Allgemeine Erziehungswissenschaft oder aus den Berufsfeldangeboten der Betriebswirtschaftslehre/ Volkswirtschaftslehre besuchen, die sie im Rahmen des Bachelorstudiums noch nicht belegt hatten.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> In diesem Modul sollen in freier Wahl durch die Studierenden unter der Maßgabe ihrer Vorbildung und des von der Studienordnung vorgesehenen Rahmens relevante Veranstaltungen besucht werden, die sie für eine praktische oder eine wissenschaftliche Tätigkeit nach dem Studium bedeutsam erachten.</p>
<b>Lehrformen</b>	<p>Lehrformen des Moduls sind Vorlesung und Übung im Gesamtumfang von mindestens 10 LVS.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• V/Ü: Wahlpflichtveranstaltung I (mind. 2 LVS)</li> <li>• V/Ü: Wahlpflichtveranstaltung II (mind. 2 LVS)</li> <li>• V/Ü: Wahlpflichtveranstaltung III (mind. 2 LVS)</li> <li>• V/Ü: Wahlpflichtveranstaltung IV (mind. 2 LVS)</li> <li>• V/Ü: Wahlpflichtveranstaltung V (mind. 2 LVS)</li> </ul> <p>Die Wahlpflichtveranstaltungen I, II, III, IV und V sind aus folgenden Lehrveranstaltungen auszuwählen, die noch nicht im Bachelorstudiengang Wirtschaftswissenschaften gewählt wurden:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Arbeit (V2)</li> <li>- Arbeitsrecht (V2)</li> <li>- Bau- und Immobilienrecht (V2)</li> <li>- Bau- und Planungsrecht (V2/Ü1)</li> <li>- Beschaffungsmanagement (V2)</li> <li>- Besteuerung I (V1/Ü1)</li> <li>- Besteuerung II (V1/Ü1)</li> <li>- Bildung, Wissen, Lernen Erwachsener in der Moderne (V2)</li> <li>- Controlling (V1/Ü1)</li> <li>- Einführung in die Arbeitspsychologie (V2)</li> <li>- Einführung in die Betriebswirtschaftliche Steuerlehre (V2)</li> <li>- Einführung in die Motivationspsychologie (V2)</li> <li>- Einführung in die Organisationspsychologie (V2)</li> <li>- Einführung in die Sozialpsychologie (V2)</li> <li>- Einführung in politikwissenschaftliche Methoden und Arbeitstechniken (Ü2)</li> <li>- Finance I (V2/Ü1)</li> <li>- Finance II (V2/Ü1)</li> <li>- Finanzmanagement (V2/Ü1)</li> <li>- Finanzwissenschaft (V2/Ü1)</li> <li>- Geschäftsprozessmodellierung und -management (V2/Ü1)</li> <li>- Grundlagen der empirischen Wirtschaftsforschung (V2)</li> <li>- Grundlagen der Entwicklungspsychologie (V2)</li> <li>- Grundlagen der Persönlichkeitspsychologie (V2)</li> <li>- Grundlagen des Personalmanagements und der Personalführung (V2)</li> <li>- Informationsmanagement (V2/Ü1)</li> <li>- Innovationsmanagement (V1/Ü1 oder V2)</li> <li>- Interkulturelle Kommunikation - Interkulturelle Kompetenz (Eine Einführung) (V2)</li> <li>- Interkulturelles Training: Qualifizierungsbedarf und Qualifizierungsmaßnahmen in verschiedenen Kontexten (V2)</li> <li>- Internationale Wirtschaftsbeziehungen (V2)</li> <li>- Internationales und europäisches Wirtschaftsrecht (V2/Ü1)</li> <li>- Interne Unternehmensrechnung (V1/Ü1)</li> <li>- Kognition I (V2)</li> <li>- Kognition II (V2)</li> </ul>

**Anlage 2: Modulbeschreibung zum konsekutiven Studiengang Berufs- und Wirtschaftspädagogik (Vocationomics) mit dem Abschluss Master of Science**

	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Konjunktur und Wachstum (V2)</li> <li>- Management sozialer Prozesse (V2)</li> <li>- Management und Führung in Organisationen (V2)</li> <li>- Marketinginstrumente I (V2)</li> <li>- Marketinginstrumente II (V2)</li> <li>- Marketingmanagement (V2)</li> <li>- Öffentliches Recht (V2/Ü1)</li> <li>- Öffentliches Wirtschaftsrecht I (V2/Ü1)</li> <li>- Öffentliches Wirtschaftsrecht II (V2/Ü1)</li> <li>- Operations Research (V2/Ü1)</li> <li>- Organisationstheorien (V2)</li> <li>- Produktionsmanagement (V2)</li> <li>- Prüfungswesen (V1/Ü1)</li> <li>- Recht der Bankwirtschaft I (V3)</li> <li>- Recht der Information und Kommunikation I (V2/Ü1)</li> <li>- Recht und Politik der EU I (V2)</li> <li>- Recht und Politik der EU II (V2)</li> <li>- Strategisches Management (V2)</li> <li>- Umweltrecht I (V2/Ü1)</li> <li>- Vertragsgestaltung (V2)</li> <li>- Wettbewerbsrecht (V2)</li> <li>- Wettbewerbswirtschaft (V2)</li> </ul>
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	keine
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	---
<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b>	<p>Die Erfüllung der Zulassungsvoraussetzung für die Prüfungsleistungen und die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung sind Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten.</p> <p>Zulassungsvoraussetzung ist folgende Prüfungsvorleistung (mehrfach wiederholbar):</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Protokoll zur Wahlpflichtveranstaltung I (Umfang: ca. 6 Seiten)</li> </ul>
<b>Modulprüfung</b>	<p>Die Modulprüfung besteht aus vier Prüfungsleistungen. Im Einzelnen sind folgende Prüfungsleistungen zu erbringen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 60-minütige Klausur zur Wahlpflichtveranstaltung II</li> <li>• 60-minütige Klausur zur Wahlpflichtveranstaltung III</li> <li>• 60-minütige Klausur zur Wahlpflichtveranstaltung IV</li> <li>• 60-minütige Klausur zur Wahlpflichtveranstaltung V</li> </ul>
<b>Leistungspunkte und Noten</b>	<p>In dem Modul werden 13 Leistungspunkte erworben.</p> <p>Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.</p> <p>Prüfungsleistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Klausur zur Wahlpflichtveranstaltung II, Gewichtung 1 - Bestehen erforderlich</li> <li>• Klausur zur Wahlpflichtveranstaltung III, Gewichtung 1 - Bestehen erforderlich</li> <li>• Klausur zur Wahlpflichtveranstaltung IV, Gewichtung 1 - Bestehen erforderlich</li> <li>• Klausur zur Wahlpflichtveranstaltung V, Gewichtung 1 - Bestehen erforderlich</li> </ul>
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
<b>Arbeitsaufwand</b>	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studierenden von 390 AS.
<b>Dauer des Moduls</b>	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf zwei Semester.

**Anlage 2: Modulbeschreibung zum konsekutiven Studiengang Berufs- und Wirtschaftspädagogik  
(Vocationomics) mit dem Abschluss Master of Science**
**Basismodul**

<b>Modulnummer</b>	BM4
<b>Modulname</b>	Fachdidaktisches Grundpraktikum mit Übungen zur Vor- und Nachbereitung
<b>Modulverantwortlich</b>	Professur Berufs- und Wirtschaftspädagogik
<b>Inhalte und Qualifikationsziele</b>	<p><u>Inhalte:</u> Praxis der beruflichen Aus- und Weiterbildung, insbesondere im kaufmännischen Bereich, sowie Reflexion dieser Erfahrungen. Neben der teilnehmenden Beobachtung am Unterrichtsgeschehen und dessen anschließender Reflexion sollen die Studierenden selbst Unterrichtseinheiten vorbereiten und durchführen und überdenken.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Die Studierenden sollen Kenntnisse und Erfahrungen hinsichtlich der Vorbereitung, Durchführung und Evaluation von Unterricht in der beruflichen (insbes. kaufmännischen) Aus- und Weiterbildung erwerben. Zudem sollen sie Erfahrungen über die alltäglichen Lebenszusammenhänge an berufsbildenden Einrichtungen sammeln.</p>
<b>Lehrformen</b>	<p>Lehrformen des Moduls sind Übung und Praktikum.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ü: Vorbereitung des Praktikums (2 LVS)</li> <li>• P: 4 Wochen als Blockpraktikum von mindestens 20 Unterrichtstagen in Vollzeit oder in Teilzeitform innerhalb eines Semesters</li> <li>• Ü: Nachbereitung des Praktikums (1 LVS)</li> </ul>
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	keine
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	---
<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b>	<p>Die Erfüllung der Zulassungsvoraussetzungen für die Prüfungsleistung und die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung sind Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten.</p> <p>Zulassungsvoraussetzungen sind</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Nachweis des Praktikums (qualifiziertes Arbeitszeugnis des Praktikumsbetriebes)</li> </ul> <p>und folgende Prüfungsvorleistungen (mehrfach wiederholbar):</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Vorbereitung und eigenständige Durchführung und Dokumentation einer thematisch abgeschlossenen Unterrichtseinheit (mindestens 6 Schulstunden à 45 Minuten) in der kaufmännischen Aus- oder Weiterbildung</li> <li>• Hospitation bei mindestens 16 weiteren Unterrichtsstunden pro Woche im Rahmen des Praktikums</li> </ul>
<b>Modulprüfung</b>	<p>Die Modulprüfung besteht aus einer Prüfungsleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Anrechenbare Studienleistung: Praktikumsbericht (Umfang: ca. 15 Seiten, Bearbeitungszeit: 4 Wochen)</li> </ul> <p>Die Studienleistung wird angerechnet, wenn die Note der Studienleistung mindestens „ausreichend“ ist.</p>
<b>Leistungspunkte und Noten</b>	<p>In dem Modul werden 7 Leistungspunkte erworben.</p> <p>Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.</p>
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
<b>Arbeitsaufwand</b>	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studierenden von 210 AS.
<b>Dauer des Moduls</b>	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf zwei Semester.

**Anlage 2: Modulbeschreibung zum konsekutiven Studiengang Berufs- und Wirtschaftspädagogik  
(Vocationomics) mit dem Abschluss Master of Science**
**Basismodul**

<b>Modulnummer</b>	BM5
<b>Modulname</b>	Berufliche und ökonomische Bildung
<b>Modulverantwortlich</b>	Professur Berufs- und Wirtschaftspädagogik
<b>Inhalte und Qualifikationsziele</b>	<p><u>Inhalte:</u> Die Erziehung zum kaufmännischen Handeln stellt ein Kernproblem für die Professionalität von Vokationomen dar. Es gilt die Frage zu klären, wie eine kaufmännische Erziehung angestrebt werden kann und was ihr Inhalt sein könnte. In diesem Zusammenhang sollen Fragen der ökonomischen Morallehre (Ethik) und der ökonomischen Anthropologie thematisiert werden. Diese handlungsleitenden Fragestellungen werden ergänzt durch die Auseinandersetzung mit dem Begriff des Berufes und der Vergesellschaftung des Menschen sowie die Problematik der individuellen Selbstbestimmung über das Mittel des Berufes. Hierzu gehören auch Fragen des Übergangs aus dem Schulsystem in das System der beruflichen Tätigkeiten. Wahlweise werden die unterschiedlichen Ansätze zur Ausgestaltung beruflicher Bildung in verschiedenen nationalen Kontexten thematisiert.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Den Studierenden soll die Einordnung kaufmännischen Handelns – des eigenen oder auch das ihrer zukünftigen Schüler – in den gesamtgesellschaftlichen Bezugsrahmen nahegebracht werden. Sie sollen sich mit Fragen des Menschenbildes und Fragen ethischer sowie praktischer Moral im wirtschaftlichen Handeln auseinandersetzen. Sie sollen sich vertiefend wahlweise mit dem Sinn einer beruflichen Tätigkeit im Spannungsfeld von Individuation und Sozialisation oder mit der Einordnung beruflicher Bildungsformen in einen globalisierten Kontext auseinandersetzen.</p>
<b>Lehrformen</b>	<p>Lehrformen des Moduls sind Vorlesung, Übung und Seminar.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• V: Ökonomische Bildung (2 LVS)</li> <li>• Ü: Ökonomische Bildung (2 LVS)</li> <li>• S: Beruf zwischen Individuum und Gesellschaft (2 LVS) <b>oder</b> (bei entsprechendem Angebot) S: Berufliche Bildung in einer globalisierten Welt (2 LVS)</li> </ul>
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	keine
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	---
<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b>	<p>Die Erfüllung der Zulassungsvoraussetzung für die einzelnen Prüfungsleistungen und die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung sind Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten. Zulassungsvoraussetzung ist folgende Prüfungsvorleistung (mehrfach wiederholbar):</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 30-minütiges Referat im Rahmen des Seminars</li> </ul>
<b>Modulprüfung</b>	<p>Die Modulprüfung besteht aus zwei Prüfungsleistungen. Im Einzelnen sind folgende Prüfungsleistungen zu erbringen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 90-minütige Klausur zu Ökonomische Bildung</li> <li>• Seminararbeit (Umfang: 15-20 Seiten, Bearbeitungszeit: 20 Wochen) im Seminar</li> </ul>
<b>Leistungspunkte und Noten</b>	<p>In dem Modul werden 10 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt. Prüfungsleistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Klausur zu Ökonomische Bildung, Gewichtung 1 - Bestehen erforderlich</li> <li>• Seminararbeit im Seminar, Gewichtung 1 - Bestehen erforderlich</li> </ul>
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
<b>Arbeitsaufwand</b>	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studierenden von 300 AS.
<b>Dauer des Moduls</b>	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf ein Semester.

**Anlage 2: Modulbeschreibung zum konsekutiven Studiengang Berufs- und Wirtschaftspädagogik (Vocationomics) mit dem Abschluss Master of Science**

**Schwerpunktmodul**

<b>Modulnummer</b>	SM6
<b>Modulname</b>	Betriebswirtschaftslehre/Volkswirtschaftslehre
<b>Modulverantwortlich</b>	Professur Betriebswirtschaftslehre - Internationale Rechnungslegung und Wirtschaftsprüfung
<b>Inhalte und Qualifikationsziele</b>	<p><u>Inhalte:</u>                  In diesem Modul sollen die Studierenden einen Schwerpunkt aus dem Angebot der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften wählen.                  Im betriebswirtschaftlichem Schwerpunkt sollen wahlweise Kenntnisse aus den Bereichen Steuerlehre und Wirtschaftsprüfung, Marketing und Handelsbetriebslehre, Rechnungswesen und Controlling, Finanzwirtschaft und Bankbetriebslehre, Produktionswirtschaft sowie Industriebetriebslehre und auch Wirtschaftsinformatik vermittelt werden.                  Im volkswirtschaftlichen Schwerpunkt sollen wahlweise Kenntnisse aus den Bereichen Mikroökonomie, Makroökonomie, Finanzwissenschaft und Wirtschaftspolitik vermittelt werden.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u>                  Die Studierenden bauen ihre wirtschaftswissenschaftlichen Kenntnisse in den gewählten Schwerpunkten zielgerichtet aus.</p>
<b>Lehrformen</b>	<p>Lehrformen des Moduls sind Vorlesung und Übung.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• V/Ü: Wahlpflichtveranstaltung I (mind. 2 LVS)</li> </ul> <p>Die Wahlpflichtveranstaltung I ist aus folgenden Veranstaltungen auszuwählen, die noch nicht im Bachelorstudiengang Wirtschaftswissenschaften oder im Anpassungsmodul BM3.1 bis BM3.3 gewählt wurden:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Empirische Wirtschaftsforschung 2 (V2)</li> <li>- Arbeit und Gesellschaft (V2)</li> <li>- Makroökonomik für Fortgeschrittene (V2)</li> <li>- Internationale Wirtschaftsbeziehungen (V2)</li> <li>- Ausgewählte Probleme der Finanzwissenschaft (V2)</li> <li>- Jahresabschlusspolitik und -analyse (V2/Ü1)</li> <li>- Unternehmensbewertung (V2/Ü1)</li> <li>- Operative Unternehmenssteuerung (V2/Ü1)</li> <li>- Strategische Unternehmenssteuerung (V2/Ü1)</li> <li>- Marktforschung (V2/Ü1)</li> <li>- Konsumentenverhalten (V2/Ü1)</li> <li>- Produktionsmanagement (V2)</li> <li>- Produktionsmanagement II (V2/Ü1)</li> <li>- Instrumente des Kapitalmarkts (V2/Ü1)</li> <li>- Banksteuerung (V2/Ü1)</li> </ul> <ul style="list-style-type: none"> <li>• V/Ü: Wahlpflichtveranstaltung II (mind. 2 LVS)</li> <li>• V/Ü: Wahlpflichtveranstaltung III (mind. 2 LVS)</li> <li>• V/Ü: Wahlpflichtveranstaltung IV (mind. 2 LVS)</li> </ul> <p>Die Wahlpflichtveranstaltungen II, III, IV sind aus folgenden Veranstaltungen auszuwählen, die noch nicht im Bachelorstudiengang Wirtschaftswissenschaften oder im Anpassungsmodul BM3.1 bis BM3.3 gewählt wurden, wobei aus jedem Block mindestens eine Veranstaltung zu belegen ist:</p> <p><b>Block I - BWL:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Partialsysteme des Management und Controlling (V2/Ü1)</li> <li>- Internationale Rechnungslegung (V2/Ü1)</li> <li>- Steuerbilanz und Vermögensaufstellung (V2/Ü1)</li> <li>- Operations Research (V2/Ü1)</li> <li>- Beschaffungsmanagement (V2)</li> <li>- Beschaffungsmanagement II (V2/Ü1)</li> <li>- Marketingkommunikation (V2/Ü1)</li> <li>- Asset Management (V2/Ü1)</li> </ul> <p><b>Block II - VWL:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Mikroökonomik für Fortgeschrittene (V2)</li> <li>- Wettbewerbswirtschaft (V2)</li> <li>- Geld und Kredit (V2)</li> <li>- Empirische Wirtschaftsforschung 1 (V2/Ü1)</li> </ul>



**Anlage 2: Modulbeschreibung zum konsekutiven Studiengang Berufs- und Wirtschaftspädagogik (Vocationomics) mit dem Abschluss Master of Science**

	- Finanzwissenschaft (V2/Ü1)
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	relevante Vorkenntnisse auf dem gewählten Gebiet
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	---
<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b>	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
<b>Modulprüfung</b>	<p>Die Modulprüfung besteht aus vier Prüfungsleistungen. Im Einzelnen sind je nach Wahl der Lehrveranstaltungen folgende Prüfungsleistungen zu erbringen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 60-minütige Klausur zur Wahlpflichtveranstaltung I bei Wahl von <ul style="list-style-type: none"> <li>• V/Ü: Empirische Wirtschaftsforschung 2</li> <li>oder</li> <li>• V: Arbeit und Gesellschaft</li> <li>oder</li> <li>• V: Makroökonomik für Fortgeschrittene</li> <li>oder</li> <li>• V: Internationale Wirtschaftsbeziehungen</li> <li>oder</li> <li>• V: Ausgewählte Probleme der Finanzwissenschaft</li> <li>oder</li> <li>• V/Ü: Marktforschung</li> <li>oder</li> <li>• V/Ü: Konsumentenverhalten</li> <li>oder</li> <li>• V: Produktionsmanagement</li> <li>oder</li> <li>• V/Ü: Produktionsmanagement II</li> <li>oder</li> <li>• V/Ü: Instrumente des Kapitalmarkts</li> <li>oder</li> <li>• V/Ü: Banksteuerung</li> </ul> </li> <li><b>oder</b></li> <li>90-minütige Klausur zur Wahlpflichtveranstaltung I bei Wahl von <ul style="list-style-type: none"> <li>• V/Ü: Jahresabschlusspolitik und –analyse</li> <li>oder</li> <li>• V/Ü: Unternehmensbewertung</li> <li>oder</li> <li>• V/Ü: Operative Unternehmenssteuerung</li> <li>oder</li> <li>• V/Ü: Strategische Unternehmenssteuerung</li> </ul> </li> <li>• 60-minütige Klausur zur Wahlpflichtveranstaltung II</li> <li><b>oder</b></li> <li>90-minütige Klausur zur Wahlpflichtveranstaltung II bei Wahl von <ul style="list-style-type: none"> <li>• V/Ü: Partialsysteme des Management und Controlling</li> </ul> </li> <li>• 60-minütige Klausur zur Wahlpflichtveranstaltung III</li> <li><b>oder</b></li> <li>90-minütige Klausur zur Wahlpflichtveranstaltung III bei Wahl von <ul style="list-style-type: none"> <li>• V/Ü: Partialsysteme des Management und Controlling</li> </ul> </li> <li>• 60-minütige Klausur zur Wahlpflichtveranstaltung IV</li> <li><b>oder</b></li> <li>90-minütige Klausur zur Wahlpflichtveranstaltung IV bei Wahl von <ul style="list-style-type: none"> <li>• V/Ü: Partialsysteme des Management und Controlling</li> </ul> </li> </ul>
<b>Leistungspunkte und Noten</b>	<p>In dem Modul werden 20 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt. Prüfungsleistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Klausur zur Wahlpflichtveranstaltung I, Gewichtung 1 - Bestehen erforderlich</li> <li>• Klausur zur Wahlpflichtveranstaltung II, Gewichtung 1 - Bestehen erforderlich</li> <li>• Klausur zur Wahlpflichtveranstaltung III, Gewichtung 1 - Bestehen erforderlich</li> <li>• Klausur zur Wahlpflichtveranstaltung IV, Gewichtung 1 - Bestehen erforderlich</li> </ul>

---

**Anlage 2: Modulbeschreibung zum konsekutiven Studiengang Berufs- und Wirtschaftspädagogik (Vocationomics) mit dem Abschluss Master of Science**

<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
<b>Arbeitsaufwand</b>	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studierenden von 600 AS.
<b>Dauer des Moduls</b>	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf zwei Semester.

**Anlage 2: Modulbeschreibung zum konsekutiven Studiengang Berufs- und Wirtschaftspädagogik (Vocationomics) mit dem Abschluss Master of Science**
**Vertiefungsmodul**

<b>Modulnummer</b>	VM7
<b>Modulname</b>	Betriebliches Bildungsmanagement/Berufliches Schulwesen
<b>Modulverantwortlich</b>	Studiendekan Management & Organisation Studies der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften / Professur Berufs- und Wirtschaftspädagogik
<b>Inhalte und Qualifikationsziele</b>	<p><u>Inhalte:</u> Im Modul werden je nach Wahl der Studierenden unterschiedliche Themen aus dem Fächerkanon der ‚Management and Organisation Studies‘ behandelt oder aber ein studienbegleitendes Fachdidaktisches Praktikum im beruflichen Schulwesen absolviert.</p> <p>Im Bereich <u>Organisationstheorien</u> werden wesentliche klassische und moderne Organisationstheorien vermittelt und zur Interpretation und Reflektion von Fällen, aktuellen Problemen oder Situationen in Unternehmen herangezogen. Dies erfolgt auf der Basis der sozial- und wissenschaftstheoretischen Grundlagen der jeweiligen Organisationstheorien sowie ihrer zentralen Anwendungsbereiche.</p> <p><u>Organisationales Lernen und Wissensmanagement</u> vermittelt in einer Vorlesung und einer begleitenden Übung (Onlinekurs) vertiefende Kenntnisse über die Entwicklung zur Wissensgesellschaft, Theorien des organisationalen Lernens, des Managements von Wissen und Kompetenzen und der Wissensprozesse in Organisationen, sowie Instrumente und Gestaltungsfelder des Wissensmanagements. Außerdem werden wissensorientierte Führung und Anreizgestaltung, individuelles Wissensmanagement, Wissensbewertung und Evaluation des Wissensmanagement und Instrumente und Gestaltungsfelder der Personalentwicklung, des Kompetenzmanagements und des Wissensmanagements thematisiert.</p> <p><u>Innovation und Innovationsmanagement</u> besteht aus einem Seminar, in welchem die Verbindung von Strategischem Management, Innovationstheorien und Ansätzen des Innovationsmanagements hergestellt werden soll. Außerdem werden methodische Paradigmen und Ansätze des Innovationsmanagements, Technikgenese, Innovationsfelder und förderliche Bedingungen, Patentstrategien, Innovationsbarrieren sowie organisationale und soziale Innovationen behandelt.</p> <p>Im <u>Fachdidaktischen Praktikum</u> findet ein tiefergehender Einblick in die Praxis der beruflichen Aus- und Weiterbildung statt, wobei der Fokus auf die Durchführung eigener Unterrichtseinheiten (mit vor- und nachbereitenden Prozessen, Leistungsprüfung, etc.) gelegt ist. Hospitationen sind lediglich in der Anfangsphase des Praktikums als Vorbereitung für die eigene Lehrtätigkeit in der zukünftigen Klasse vorgesehen.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Im Themenbereich <u>Organisationstheorien</u> soll das Modul die Studierenden befähigen, eine theoriegeleitete Analyse von aktuellen Management- und Organisationsproblemen oder von aktuellen Entwicklungstendenzen von verschiedenen Organisationstypen vorzunehmen, entsprechende Handlungsalternativen abzuleiten, zu bewerten und die Ergebnisse von Interventionen kritisch zu reflektieren.</p> <p>Das Themengebiet <u>Organisationales Lernen und Wissensmanagement</u> befähigt die Studierenden zur fundierten Einordnung und Bewertung theoretischer Ansätze und praktischer Instrumente des organisationalen Lernens und Wissensmanagements. Es werden Fähigkeiten im Umgang mit intangiblen Ressourcen (Wissen, Kompetenzen etc.) und Managementkompetenz in der globalen Wissensgesellschaft vermittelt. Außerdem soll das Verständnis zu Personalentwicklung (HR development), Kompetenzbewertung und Kompetenzentwicklung (competence management) bzw. Wissensmanagement (knowledge management) vertieft werden.</p> <p>Ziel des Bereichs <u>Innovation und Innovationsmanagement</u> ist die Vermittlung eines integrativen Innovationsverständnisses, welches Technologie, Organisation, Personal und Finanzen umfasst, sowie von Wissen und Kompetenz zur Analyse, Bewertung und strategischen Gestaltung von Innovationsprozessen und</p>

**Anlage 2: Modulbeschreibung zum konsekutiven Studiengang Berufs- und Wirtschaftspädagogik (Vocationomics) mit dem Abschluss Master of Science**

	<p>Innovationsfähigkeit, bezogen auf Unternehmen, Organisationen und Netzwerke. Die Studierenden sollen zur Kritikfähigkeit bezüglich Methoden, Managementmoden und Rezeptwissen befähigt werden.</p> <p>Im Rahmen des studienbegleitenden <u>Fachdidaktischen Praktikums</u> erhalten die Studierenden die Möglichkeit, die bereits gemachten berufspraktischen Erfahrungen aus dem Fachdidaktischen Grundpraktikum weiter auszubauen und diese mit den zwischenzeitlich erworbenen theoretischen Erkenntnissen in Verbindung zu bringen. Sie sollen somit einerseits in souveränes reflektiertes berufliches Handeln initiiert werden und andererseits den Erklärungsgehalt und die Tragweite fachspezifischer wissenschaftlicher Theorien kritisch erfassen können.</p>
<b>Lehrformen</b>	<p>Lehrformen des Moduls sind Vorlesung, Übung, Seminar und Praktikum. Aus folgenden Blöcken sind zwei Blöcke oder das Fachdidaktische Praktikum zu absolvieren:</p> <p><b>Block I:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• V: Moderne Organisationstheorien (2 LVS)</li> <li>• Ü: Moderne Organisationstheorien (1 LVS)</li> </ul> <p><b>Block II:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• V: Wissensprozesse in Organisationen und Instrumente des Wissensmanagement (2 LVS)</li> <li>• Ü: Organisationales Lernen und Wissensmanagement (Onlinekurs) (1 LVS)</li> </ul> <p><b>Block III:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• S: Strategisches Innovationsmanagement (2 LVS)</li> </ul> <p><b>Block IV:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• S: Modern Organisation Theories (in englischer Sprache) (2 LVS)</li> <li><b>oder</b></li> <li>• S: HRM-Research (in englischer Sprache) (2 LVS)</li> <li><b>oder</b></li> <li>• S: New concepts of leadership (in englischer Sprache) (2 LVS)</li> <li><b>oder</b></li> </ul> <p>Für Studierende, die im Modul BM3.2 oder BM3.3 die Vorlesung Arbeitsrecht absolviert haben:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• S: Arbeitsrecht (2 LVS)</li> </ul> <p><b>Fachdidaktisches Praktikum:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• P: Unterrichtspraxis (mindestens 24 Unterrichtseinheiten a 45 Min.)</li> </ul>
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	<p>Vor Antritt des Fachdidaktischen Praktikums muss das Praktikum aus dem Modul BM4 Fachdidaktisches Grundpraktikum mit Übungen zur Vor- und Nachbereitung erfolgreich absolviert worden sein.</p>
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<p>---</p>
<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b>	<p>Die Erfüllung der Zulassungsvoraussetzungen für die einzelnen Prüfungsleistungen und die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung sind Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten.</p> <p>Zulassungsvoraussetzungen sind:</p> <p>für die Prüfungsleistung zum Seminar Arbeitsrecht:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• mit mindestens ‚ausreichend‘ bewertete Klausur zur Vorlesung Arbeitsrecht aus dem Modul BM3.2 oder BM3.3</li> </ul> <p>für die Prüfungsleistung zum Fachdidaktischen Praktikum:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Nachweis des Praktikums (incl. Praktikumseinschätzung durch Institution) und folgende Prüfungsvorleistung (mehrfach wiederholbar):</li> </ul> <p>für die Prüfungsleistung zum Fachdidaktischen Praktikum:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Vorbereitung, eigenständige Durchführung und Dokumentation von mindestens 24 Unterrichtseinheiten à 45 Min. in der kaufmännischen Aus- oder Weiterbildung</li> </ul>
<b>Modulprüfung</b>	<p>Die Modulprüfung besteht aus einer oder zwei Prüfungsleistungen. Im Einzelnen sind je nach Auswahl der zwei Blöcke oder des Fachdidaktischen Praktikums folgende Prüfungsleistungen zu erbringen:</p> <p><b>Block I:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 90-minütige Klausur zur Vorlesung und Übung Moderne Organisationstheorien</li> </ul> <p><b>Block II:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 15-minütige mündliche Präsentation (Referat) zu Vorlesung und Übung</li> </ul>

**Anlage 2: Modulbeschreibung zum konsekutiven Studiengang Berufs- und Wirtschaftspädagogik (Vocationomics) mit dem Abschluss Master of Science**

	<p><b>Block III:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Seminararbeit (Umfang: 15-20 Seiten, Bearbeitungszeit: 20 Wochen) inklusive einer 15-minütigen mündlichen Präsentation zum Seminar Strategisches Innovationsmanagement</li> </ul> <p><b>Block IV:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Seminararbeit (Umfang: 15-20 Seiten, Bearbeitungszeit: 20 Wochen) inklusive einer 20-minütigen mündlichen Präsentation der Ergebnisse zum Seminar Modern Organisation Theories (jeweils in englischer Sprache) <b>oder</b></li> <li>• 15-minütige mündliche Präsentation (Referat) und Seminararbeit (Umfang: 15-20 Seiten, Bearbeitungszeit: 20 Wochen; als Einzel- oder Gruppenarbeit/en) zum Seminar HRM-Research (jeweils in englischer Sprache) <b>oder</b></li> <li>• 20-minütige mündliche Präsentation und Diskussion sowie Seminararbeit (Umfang: 15-20 Seiten, Bearbeitungszeit: 20 Wochen) zum Seminar New concepts of leadership (jeweils in englischer Sprache) <b>oder</b></li> <li>• 15-minütige mündliche Präsentation (Referat) und Seminararbeit (Umfang: 15-20 Seiten, Bearbeitungszeit: 20 Wochen) zum Seminar Arbeitsrecht</li> </ul> <p><b>Fachdidaktisches Praktikum:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Anrechenbare Studienleistung: Praktikumsbericht (Umfang: ca. 15 Seiten, Bearbeitungszeit: 20 Wochen) Die Studienleistung wird angerechnet, wenn die Note der Studienleistung mindestens „ausreichend“ ist.</li> </ul>
<b>Leistungspunkte und Noten</b>	<p>In dem Modul werden 10 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt. Prüfungsleistungen:</p> <p><b>Block I:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Klausur zur Vorlesung und Übung Moderne Organisationstheorien, Gewichtung 1 - Bestehen erforderlich</li> </ul> <p><b>Block II:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• mündliche Präsentation (Referat) zu Vorlesung und Übung, Gewichtung 1 - Bestehen erforderlich</li> </ul> <p><b>Block III:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Seminararbeit inklusive einer mündlichen Präsentation zum Seminar Strategisches Innovationsmanagement, Gewichtung 1 - Bestehen erforderlich</li> </ul> <p><b>Block IV:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Seminararbeit inklusive einer mündlichen Präsentation der Ergebnisse zum Seminar Modern Organisation Theories (jeweils in englischer Sprache), Gewichtung 1 - Bestehen erforderlich <b>oder</b></li> <li>• mündliche Präsentation (Referat) und Seminararbeit zum Seminar HRM-Research (jeweils in englischer Sprache), Gewichtung 1 - Bestehen erforderlich <b>oder</b></li> <li>• mündliche Präsentation und Diskussion sowie Seminararbeit zum Seminar New concepts of leadership (jeweils in englischer Sprache), Gewichtung 1 - Bestehen erforderlich <b>oder</b></li> <li>• mündliche Präsentation (Referat) und Seminararbeit zum Seminar Arbeitsrecht, Gewichtung 1 - Bestehen erforderlich</li> </ul> <p><b>Fachdidaktisches Praktikum:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Anrechenbare Studienleistung: Praktikumsbericht, Gewichtung 1</li> </ul>
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
<b>Arbeitsaufwand</b>	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studierenden von 300 AS.
<b>Dauer des Moduls</b>	Bei regulärem Studienverlauf und nach Maßgabe der von den Studierenden gewählten Alternative erstreckt sich das Modul auf ein oder zwei Semester.